



Detailansicht des Registereintrags

VDP Verband Deutscher Privatschulverbände e.V.

Stand vom 18.12.2024 16:53:41 bis 11.04.2025 13:57:43

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R001539
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	18.12.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	09.07.2024
Tätigkeitskategorie:	Berufsverband
Kontaktdaten:	Adresse: VDP e.V. Kronenstraße 3 10117 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930284450880 E-Mail-Adressen: vdp@privatschulen.de Webseiten: www.privatschulen.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

720.001 bis 730.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

2,25

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Klaus Vogt**
Funktion: Präsident
2. **Dagmar Mager**
Funktion: Vizepräsidentin
3. **Tim Balzer**
Funktion: Vizepräsident
4. **Gerhard Helgert**
Funktion: Vizepräsident

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):

1. **Ellen Jacob**
2. **Kathrin von Holst**
3. **Jenny Knoop**
4. **Dr. Klaus Vogt**
5. **Dagmar Mager**

Gesamtzahl der Mitglieder:

12 Mitglieder am 27.05.2024, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (3):

1. Rat der Weiterbildung - KAW e.V.
2. GRETA - Projekt des DIE
3. Bundesarbeitsgemeinschaft Freier Schulen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (16):

Arbeitsmarkt; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Schulische Bildung; Vorschulische Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Kinder- und Jugendpolitik; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Digitalisierung; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Migration

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Verband Deutscher Privatschulverbände e.V. vertritt als Dachverband freie Bildungseinrichtungen in der frühkindlichen Bildung, im allgemeinbildenden und

berufsbildenden Schulbereich sowie in der Weiterbildung, beruflichen Qualifizierung, Sprachqualifizierung und in der Erwachsenenbildung und im Hochschulsektor.

Im Mittelpunkt seiner Arbeit steht die Stärkung der gesellschaftspolitischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für das Bildungsangebot freier Träger. Der VDP e.V. steht für das Grundrecht, zwischen unterschiedlichen pädagogischen Konzepten, Bildungsangeboten sowie Bildungsanbietern wählen zu können. Ziel ist die Stärkung des Bildungswesens zum Nutzen der Allgemeinheit.

Als 1901 gegründeter Verband bindet er seine Mitglieder weder weltanschaulich noch konfessionell oder parteilich.

Konkrete Regelungsvorhaben (7)

1. Reform Physiotherapiegesetz

Beschreibung:

Modernisierung der Ausbildungen des Physiotherapeutengesetzes. Teilakademisierung, Ausbildungsvergütung und Schulgeldfreiheit sind die politischen Ziele des VDP

Betroffenes geltendes Recht:

MPhG [alle RV hierzu]; PhysTh-APrV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Berufliche Bildung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

2. SGB III Modernisierungsgesetz

Beschreibung:

Der Gesetzentwurf sieht im Wesentlichen Änderungen in folgenden Bereichen vor:

- Weiterentwicklung des Vermittlungsprozesses
- Veränderung im Leistungsrecht
- Anpassung von Förderinstrumenten
- Ausbau der Förderinstrumente der Bundesagentur für Arbeit durch Verstetigung der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

SGB III - Modernisierungsgesetz

Datum des Referentenentwurfs: 18.06.2024

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 3 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Berufliche Bildung [alle RV hierzu]; Integration [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2407290011](#) (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 24.07.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

3. [Reform Pflegeassistenz bzw. Pflegehilfeausbildung](#)

Beschreibung:

Der Entwurf sieht die Regelung eines Pflegeassistenzgesetzes, die Umsetzung des dazugehörigen Finanzierungsverfahrens durch Änderung der Pflegeberufe-Ausbildungsfinanzierungsverordnung (PflAFinV) sowie Folgeänderungen vor. Mit dem Pflegeassistenzgesetz wird ein eigenständiges und einheitliches Berufsprofil für die Pflegefachassistenz als Heilberuf i.S.d. Art. 74 Absatz 1 Nr. 19 GG geschaffen. Die neue Ausbildung löst die bisherigen landesrechtlich geregelten Pflegehilfe- und Pflegeassistenzausbildungen in diesem Bereich ab.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf eines Gesetzes über die Einführung einer bundeseinheitlichen Pflegeassistenzausbildung bzw. alternativ: Pflegehilfeausbildung

Datum des Referentenentwurfs: 15.07.2024

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

PflBG [alle RV hierzu]; PflAPrV [alle RV hierzu]; PflAFinV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Berufliche Bildung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. [SG2408040002](#) (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 04.08.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

Versendet am 17.09.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

2. [SG2409170015](#) (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 17.09.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

4. [Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024](#)

Beschreibung:

Umsatzsteuerbefreiung für Bildungsleistungen (§ 4 Nummer 21 UStG). Hier insbesondere die geplante Neufassung, dass Leistungen der Fortbildung nach § 4 Nummer 21 Satz 1 Buchstabe a Satz 2 UStG künftig nur dann befreit sind, wenn sie von Einrichtungen erbracht werden, die keine systematische Gewinnerzielung anstreben.

Bundesrats-Drucksachennummer:

[BR-Drs. 369/24](#) (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 (Jahressteuergesetz 2024 - JStG 2024)

Zuständiges Ministerium: [BMF](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Zuvor:

Referentenentwurf (BMF): [Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 \(Jahressteuergesetz 2024 - JStG 2024\)](#) (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:

[BT-Drs. 20/12780](#) (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 (Jahressteuergesetz 2024 - JStG 2024)

Zuständiges Ministerium: [BMF](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Zuvor:

Referentenentwurf (BMF): [Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 \(Jahressteuergesetz 2024 - JStG 2024\)](#) (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

[UStG 1980](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [\[alle RV hierzu\]](#); Berufliche Bildung [\[alle RV hierzu\]](#); Schulische Bildung [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung" [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2407300010](#) (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.07.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

5. **Pflegekompetenzgesetz**

Beschreibung:

Vertretung der Pflegeberufe auf Bundesebene unter Einbindung der Vertretung der Pflegeschulen in freier Trägerschaft sowie Regelungen hinsichtlich der Modellvorhaben gemäß § 14 PflBG.

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 20/14988 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Pflegekompetenz

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMG): Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Pflegekompetenz (Pflegekompetenzgesetz - PKG) (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

PflBG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Berufliche Bildung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2409300160** (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.09.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

6. **Referentenentwurf einer Fünften Verordnung zur Änderung der Integrationskursverordnung**

Beschreibung:

Kommentierung und Anmerkungen der Vorschläge des BMI, Integrationsprozesse zu beschleunigen und "ein wirtschaftliches Integrationskurssystem zu gewährleisten".

Referentenentwurf:

Fünfte Verordnung zur Änderung der Integrationskursverordnung (20. WP) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 10.10.2024

Federführendes Ministerium: BMI (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

IntV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Integration [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2410250006 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 23.10.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) (20. WP) [alle SG dorthin]

7. Bundes-Tariftreuegesetz**Beschreibung:**

Der Referentenentwurf für das Tariftreuegesetz hat das Ziel, die Tarifautonomie zu stärken und tarifvertragliche Arbeitsbedingungen bei der Vergabe öffentlicher Aufträge des Bundes sicherzustellen. Das Gesetz sieht vor, dass Unternehmen, die Bundesaufträge ausführen, mindestens die tarifvertraglich festgelegten Arbeitsstandards einhalten müssen. Dazu gehören die Entlohnung, bezahlter Mindesturlaub und geregelte Arbeitszeiten.

Referentenentwurf:

Gesetz zur Stärkung der Tarifautonomie durch die Sicherung von Tariftreue bei der Vergabe öffentlicher Aufträge des Bundes und weitere Maßnahmen (Tariftreuegesetz) (20. WP) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 24.10.2024

1. Federführendes Ministerium: BMAS [alle RV hierzu] (Vorgang)
2. Federführendes Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu] (Vorgang)

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Berufliche Bildung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2410280009 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 28.10.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

20.001 bis 30.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

430.001 bis 440.000 Euro

Beitragszahler mit mehr als 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (4):

1. Landesverband Deutscher Privatschulen Baden-Württemberg e.V.
2. Landesverband Bayrischer Privatschulen e.V.
3. Landesverband Deutscher Privatschulen Nordrhein-Westfalen e.V.
4. Landesverband Deutscher Privatschulen Sachsen-Thüringen e.V.

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[JA_Lobbyregister_2023.pdf](#)